

Veranstalter	Interdisziplinäres BauchZentrum DIAKO Ev. Diakonie-Krankenhaus gemeinnützige GmbH Gröpelinger Heerstraße 406 - 408 28239 Bremen
	www.diako-bremen.de
Organisation	Prof. Dr. Martin Katschinski Prof. Dr. Karl-Heinz Pflüger
Tagungsort	DIAKO Hauptgebäude 8. Obergeschoss
Auskunft	Sekretariat der Medizinischen Klinik I Frau Dagmar Schade DIAKO Ev. Diakonie-Krankenhaus gemeinnützige GmbH Telefon (04 21) 61 02 - 14 01 Telefax (04 21) 61 02 - 14 29 eMail innere@diako-bremen.de
Anmeldung	Ab sofort mit beiliegendem Antwortbrief/-fax
Teilnahmegebühr	keine
Teilnehmende Selbsthilfegruppen	Deutsche Hepatitis C Forum e.V. Deutsche Leberhilfe e.V. Selbsthilfe Lebertransplantierte Deutschland e.V.
Sponsoren	mit freundlicher Unterstützung durch: <i>Roche Pharma</i> <i>Bristol-Myers Squibb GmbH</i> <i>Essex Pharma GmbH</i> <i>Gilead Sciences GmbH</i> <i>Novartis AG</i>

DIAKO Ev. Diakonie-Krankenhaus gemeinnützige GmbH
Lehrkrankenhaus der Universität Göttingen

DIAKO 

IBZ – Interdisziplinäres BauchZentrum

Einladung



IBZ Interdisziplinäres
BauchZentrum

Arzt-/Patientenseminar „Erkrankungen der Leber“

3. März 2010


DIAKO Hauptgebäude
8. Obergeschoss

3 Punkte

Fortbildungszertifikat
Ärztekammer
Bremen

Leitung

Prof. Dr. Martin Katschinski
Prof. Dr. Karl-Heinz Pflüger



Die chronische Leberentzündung (Hepatitis) ist der entscheidende Risikofaktor für Leberzirrhose (narbige Schrumpfung des Organs) und Leberzellkrebs. Daher geht es darum, unter den Patienten mit erhöhten Leberwerten (Transaminasen) die zu erkennen, bei denen ein deutliches Risiko für die Abfolge aktive chronische Hepatitis – Leberzirrhose – Leberkrebs besteht. Die chronische Hepatitis B und C lassen sich heute durch Medikamente heilen. Bei kaum einer anderen Erkrankung in der Inneren Medizin hat es in den letzten Jahren solche Fortschritte durch neue Medikamente wie bei der Hepatitis B gegeben. Neue Aspekte bei der Hepatitis C beziehen sich auf eine Behandlung, die auf den einzelnen Patienten zugeschnitten wird, und auf neue Medikamente wie Protease- und Polymerasehemmer, die kurz vor der Zulassung stehen.

Dieses Arzt-/Patientenseminar richtet sich an Patienten, ihre Angehörigen und die interessierte Öffentlichkeit, aber auch an Ärzte, die in einem solchen Forum zusammen mit den Patienten diskutieren wollen. Die auf diesem Gebiet aktiven Selbsthilfegruppen sind einbezogen. Wir ermuntern Sie, eigene Fragen zu stellen und Ihre Probleme mit uns zu diskutieren.

In diesem Sinne freuen wir uns auf Ihre aktive Mitwirkung und laden Sie herzlich ein, diesmal in den Konferenzraum im 8. Obergeschoss unseres Haupthauses.

Bremen, im Februar 2010

M. Katschinski
K.-H. Pflüger

Programm

17:00 Uhr

Begrüßung & Moderation
Prof. Dr. Karl-Heinz Pflüger
Medizinische Klinik II

Dr. Leo Trentmann
Niedergelassener Gastroenterologe

17:10 Uhr

**Der Patient mit erhöhten Transaminasen
unklarer Ursache – Wie erkenne ich
Risikokandidaten ?**

Dr. Peter Heinsohn
Medizinische Klinik I

17:40 Uhr

Chronische Hepatitis B
Prof. Dr. Martin Katschinski
Medizinische Klinik I

18:10 Uhr

Chronische Hepatitis C
Dr. Matthias Wied
Medizinische Klinik I

18:40 bis
19:15 Uhr

Diskussion

